

Artikel: **50 010 - Fixativ für Kohle und Bleistift**
50010000

Version: 1.1

Druckdatum 16.08.2006

Seite 1 von 4

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Art.Nr.: 50 010 - Fixativ für Kohle und Bleistift
Verwendung des Stoffes	alkoholhaltiges Fixativ aus gebleichtem Schellack und nicht gilbendem Kunstharz, mit hoher Fixierwirkung
Hersteller	H.Schmincke & Co. GmbH & Co. KG Otto-Hahn-Strasse 2 D-40699 Erkrath www.schmincke.de
Telefon	0211 - 25 09 - 0
Telefax	0211 - 25 09 - 461
Auskunft	Schmincke-Labor: Mo.-Do. 8.00-16.30, Fr. 8.00-13.30 Tel.: 0211 - 25 09 - 474 eMail: labor@schmincke.de
Notfallauskunft	Giftnotruf Berlin: 030 / 30 68 67 90 (0.00-24.00) deutsch / englisch

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Stoff)	Alkohole Ketonharz Schellack
Gefährliche Inhaltsstoffe	Ethanol: <95 % CAS-Nummer: 64-17-5 R-Sätze: 11 n-Butanol: < 2,5 % CAS-Nummer: 71-36-3 R-Sätze: 10 - 22 - 37/38 - 41 - 67

3. Mögliche Gefahren

Einstufung	
Gefahren	F Leichtentzündlich.



R-Sätze	R11 Leichtentzündlich.
---------	------------------------

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen	Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Nach Hautkontakt	Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Artikel: **50 010 - Fixativ für Kohle und Bleistift**
50010000

Version: 1

Druckdatum 16.08.2006

Seite 2 von 4

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Verträglich mit allen gängigen Löschmitteln.

Kohlenmonoxid (CO) Kohlendioxid (CO₂) Das aufgenommene Material gemäss Kapitel "Entsorgung" behandeln.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Verfahren zur Reinigung

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Expositionsgrenzwerte

Ethanol CAS-Nummer: 64-17-5

AGW laut TRGS 900 -> 960 mg/m³

AGW laut TRGS 900 -> 500 ml/m³

n-Butanol CAS-Nummer: 71-36-3

AGW laut TRGS 900 -> 310 mg/m³

AGW laut TRGS 900 -> 100 ml/m³

persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Handschutzmateri

Viton z.B.: Vitoject 890 Art.Nr. 0890 - Kächele-Cama Latex GmbH, Am Kreuzacker 9, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de

Durchbruchzeit

Permeation: Level 6 (> 480 Min.)

Zusätzliche Hinweise

Alle Angaben wurden in Zusammenarbeit mit der Kächele-Cama Latex GmbH nach der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus ergebenden EN 374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das in Kapitel 1 genannte Produkt und dessen Verwendungszweck. Bei Vermischungen oder abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.

Augenschutz

Schutzbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form

flüssig

Artikel: **50 010 - Fixativ für Kohle und Bleistift**
50010000 Version: 1

Druckdatum 16.08.2006
Seite 3 von 4

Farbe	klar
Geruch	alkoholartig
Sicherheitsrelevante Daten	
Flammpunkt / Flammbereich	14 °C
Dichte	0,8 - 0,9 g/ml

10. Stabilität und Reaktivität

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität LD50 Ratte : 7060 mg/kg
Die Angaben zur Toxikologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination

Bewertungstext mässig/teilweise biologisch abbaubar

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung 080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

14. Angaben zum Transport

Landtransport

UN-Nr.	1170
Klasse	3 - Entzündbare flüssige Stoffe
Verpackungsgruppe	II
Bezeichnung des Gutes	ETHANOL, LÖSUNG
Gefahrauslöser	Ethanol

Seeschifftransport

UN No.	1170
Class	3 - flammable liquid
Subrisk	-
Packing Group	II
Proper shipping name	ETHANOL SOLUTION
Hazardous Material	Ethanol
EmS number	F-E, S-D

Artikel: **50 010 - Fixativ für Kohle und Bleistift**
50010000 Version: 1

Druckdatum 16.08.2006
Seite 4 von 4

Lufttransport

UN No.	1170
Class	3 - flammable liquid
Subrisk	-
Proper shipping name	Ethanol solution
Hazardous Material	Ethanol
Packing Group	II

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Gefahren	F Leichtentzündlich.
R-Sätze	R11 Leichtentzündlich.
S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S7 Behälter dicht geschlossen halten. S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze	R10 Entzündlich. R11 Leichtentzündlich. R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
---------	--

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.